

liszt festival
raiding



Intendanz: Johannes & Eduard Kutrowatz



1 jahre
o o burgenland

F. Liszt

www.lisztfestival.at

 burgenland



Frühlingsgala 2021

- Sa. 20.03. 19:30 Uhr KlavierDuo Kutrowatz

10. – 13. Juni 2021

- Do. 10.06. 19:30 Uhr Da Blechhauf'n • KlavierDuo Kutrowatz
- Fr. 11.06. 19:30 Uhr Franz Posch & Innbrüggler • Die Tanzgeiger
KlavierDuo Kutrowatz
- Sa. 12.06. 11:00 Uhr Shoko Kawasaki
- Sa. 12.06. 19:30 Uhr Chen Reiss • Daniel Ottensamer
Eduard Kutrowatz
- So. 13.06. 11:00 Uhr Dorothy & Vahid Khadem-Missagh
- So. 13.06. 17:00 Uhr BartolomeyBittmann

17. – 20. Juni 2021

- Do. 17.06. 19:30 Uhr Ketevan Sepashvili
- Fr. 18.06. 19:30 Uhr IL CANTO Vokalensemble Novosibirsk
- Sa. 19.06. 11:00 Uhr Janoska Ensemble
- Sa. 19.06. 19:30 Uhr Lise de la Salle
- So. 20.06. 11:00 Uhr Orchester Wiener Akademie • Martin Haselböck
- So. 20.06. 17:00 Uhr Orchester Wiener Akademie • Martin Haselböck

15. – 17. Oktober 2021

- Fr. 15.10. 19:30 Uhr Wiener KammerOrchester
Eduard & Johannes Kutrowatz
- Sa. 16.10. 11:00 Uhr Pavel Kachnov
- Sa. 16.10. 19:30 Uhr Wieder, Gansch & Paul
- So. 17.10. 11:00 Uhr Kateryna Titova
- So. 17.10. 17:00 Uhr ALMA

22. – 24. Oktober 2021

- Fr. 22.10. 19:30 Uhr Elisabeth Kulman • Eduard Kutrowatz
- Sa. 23.10. 19:30 Uhr Eggner Trio
- So. 24.10. 11:00 Uhr Orchester Wiener Akademie • Martin Haselböck
- So. 24.10. 17:00 Uhr Orchester Wiener Akademie • Martin Haselböck



NEUE WELTEN

„Ohne Phantasie keine Kunst“

Franz Liszt

Herzlich Willkommen im Jubiläumsjahr 2021! Das Burgenland feiert seine 100-jährige Zugehörigkeit zu Österreich und Liszts Geburtstag jährt sich zum 210. Mal. Grund genug für das Liszt Festival Raiding sein neues Programm in Bezug zu diesen historischen Ereignissen zu setzen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Ihre Intendanten

Mag. Eduard und Mag. Johannes Kutrowatz



ÚJ VILÁGOK

„Fantázia nélkül nincs művészet”

Liszt Ferenc

Üdvözöljük Önöket a 2021-es jubileumi esztendőben! Burgenland tartomány 100 éve része Ausztriának és idén ünnepeljük Liszt Ferenc születésének 210. évfordulóját.

A doborjáni Liszt Fesztivál – Liszt Festival Raiding új programja mindkét történelmi eseményről megemlékezik.

Örömmel várjuk koncertjeinken!

Az intendánsok:

Eduard és Johannes Kutrowatz

NOVI SVJETOVI

„Bez fantazije nima umjetnosti”

Franz Liszt

Dobro došli u jubilarnom ljetu 2021.! Gradišće svečuje 100 ljet pripadnosti Austriji kao i 210. rodjendan Franza Liszta. Ada velik uzrok da stoji ljetošnji program Liszt festivala u Rajnofu pod znakom ovih dvih historičnih događajev.

Veselimo se Vašemu pohodu!

Vaši intendanti,

Eduard i Johannes Kutrowatz



NEVE THEMA

„Oni fantasija nisaj kunst”

Franz Liszt

Schukar akaripe ando jubilejumiskero bersch 2021! O Burgenland pro 100-berschengero use kerinipe usi Austrija mulatinel taj 210var hi te o di, kada o Liszt upro them alo. Le Liszt festivaloske Raiding jek barikano koja hi, pro nevo programo ando khetan phandlipe adale historischi terdschijiptschenca te bescharel.

Amen loschanas amen upre tumaro kherodipe!

Tumare intendantscha

Eduard taj Johannes Kutrowatz

NEW WORLDS

“Without imagination there is no art”

Franz Liszt

Welcome to the jubilee year 2021! Burgenland celebrates 100 years of its existence as an Austrian province, while this year also marks the 210th anniversary of Liszt's birth. Reason enough for the Liszt Festival Raiding to place its new programme in the context of these historic events.

We look forward to seeing you!

Sincerely,

Eduard and Johannes Kutrowatz

Artistic Directors



Das Liszt Festival Raiding dankt folgenden Institutionen und Sponsoren für Ihre freundliche Unterstützung.

Subventionsgeber:



Hauptsponsoren:



Sponsoren:



Förderer:



Wirtschaftspartner:



Medienpartner:



Das Lisztzentrum in Raiding zählt mit seinem akustisch herausragenden Konzertsaal, dem nebenan liegenden Museum im historischen Liszt-Geburtshaus und der Franz Liszt-Bibliothek im Ortskern zu den wohl interessantesten Kulturstätten im Burgenland.

Das Liszt Festival Raiding hat sich dank des großartigen Engagements der Intendanten Eduard und Johannes Kutrowatz im globalen Festivalreigen hervorragend etabliert. Es ist beliebter Fixpunkt in der Konzertplanung von Weltklasse-PianistInnen und Weltklasse-SängerInnen, von führenden Chören und Spitzenorchestern sowie genialen Grenzgängern der Musik.

Franz Liszt, der große Europäer, feiert im 100. Jubiläumsjahr des Burgenlandes seinen 210. Geburtstag. Das Programm 2021 steht ganz im Zeichen dieser Jubiläen und verspricht hochkarätige Musikdarbietungen.

Speziell für die Kultur war 2020 ein herausforderndes Jahr – es bleibt aber die Hoffnung mit der neuen Saison ein Comeback des Kultur- und Festivalstandortes Burgenland zu erleben, zu dem das Liszt Festival Raiding einen großen Beitrag leistet.

Ich wünsche Ihnen unvergessliche Konzerterlebnisse beim Liszt Festival Raiding!



Hans Peter Doskozil
Landeshauptmann des Burgenlandes



© Reinhard Gombas

KlavierDuo Eduard & Johannes Kutrowatz

F. Liszt / E. Kutrowatz: „Trost“, Paraphrasen für 2 Klaviere

A. Piazzolla: Tango Nuevo

F. Liszt: Mazeppa, Symphonische Dichtung Nr. 6

G. Gershwin: Rhapsody In Blue

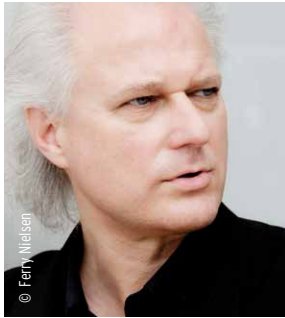
Jubiläumsreise

Johannes und Eduard Kutrowatz präsentieren im Jubiläumsjahr „100 Jahre Burgenland bei Österreich“ eine virtuose musikalische Reise von Europa (Franz Liszt) nach Argentinien (Astor Piazzolla) und Amerika (George Gershwin). Nord- und Südamerika waren die Zielgebiete der burgenländischen Auswanderer in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Das Galaprogramm greift diesen Themenschwerpunkt auf und umfasst Werke wie Franz Liszts spektakuläre „Mazeppa“, George Gershwins berühmte „Rhapsody in Blue“ sowie eine Auswahl berührender „Tango Nuevo“ Stücke des argentinischen Tangogrößtmeisters Astor Piazzolla, der am 11. März 2021 100 Jahre alt geworden wäre.



Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Klavier- / Grenzgänger-Zyklus – Abo A, H, K



© Ferry Nielsen



© Ferry Nielsen



© Daniela Matějschek

Da Blechhauf'n KlavierDuo Eduard & Johannes Kutrowatz

E. Kutrowatz: Concerto Nr. 2 für 2 Klaviere
und Blechbläser (UA)

D. Milhaud: „Scaramouche“ - Suite für 2 Klaviere

Da Blechhauf'n: Bearbeitungen und Eigenkompositionen

Karten: € 59,- / 51,- / 43,- / 35,-

Grenzgänger-Zyklus – Abo A, C1, K

Hohe Klavierkunst trifft Power Brass!

Zwei international erfolgreiche burgenländische Ensembles treffen aufeinander und lassen einen Abend der Superlative erwarten. Neben der Weltaufführung von Eduard Kutrowatz' zweitem Klavierkonzert für 2 Klaviere und Blechbläser spielen die beiden Spitzenensembles Highlights aus ihrem reichhaltigen Repertoire.

„Hohe Klavierkunst trifft auf Power Brass Musik! Aber beide Ensembles können auch anders! „Tradition“ trifft auf „Moderne“ und umgekehrt, eine spannende Reise und ein schmaler musikalischer Grat, auf dem man sich hier begegnen wird.“
(Reini Bieber)



Franz Posch und seine Innbrügglern
Die Tanzgeiger
Eduard & Johannes Kutrowatz, Klavier
Dorli Draxler & Franz Posch, Moderation

Karten: € 59,- / 51,- / 43,- / 35,-

Grenzgänger-Zyklus – Abo A, C1, K

Lebensfreude pur

„Volksmusik ist für uns beide Lebensaufgabe wie Lebensfreude gleichermaßen. Sie ist schön und intelligent. Ihrer genialen Einfachheit wohnt ein Zauber inne, das haben auch bedeutende Komponisten wie Franz Liszt entdeckt und sich von dieser „Musik des Landvolks“ inspirieren lassen. Die Vielfalt an regionalem wie auch persönlich geprägtem Repertoire bringt geniale Melodien zu Gehör – mit einer musikalischen Wanderung vom Neusiedlersee bis zum Bodensee.“

(Dorli Draxler, Franz Posch)



© Fumiko Tagami

Shoko Kawasaki, Klavier

F. Chopin: Etüden op. 25

F. Liszt: 6 Paganini Etüden • 3 Konzertetüden
2 Konzertetüden: Gnomenreigen, Waldesrauschen

G. Ligeti: ausgewählte Etüden

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Klavier-Zyklus – Abo A, C1, H

Kristallklare Präzision und sensible Noblesse

Konzertetüden von Frederic Chopin und Franz Liszt gehören zum technisch Anspruchsvollsten und gleichzeitig zum musikalisch Pointiertesten und Schönsten das beide Komponisten hervorgebracht haben. Die japanische Pianistin Shoko Kawasaki ergänzt ihr spannendes Programm mit den rhythmisch raffinierten Etüden des ungarischen Komponisten Györgi Ligeti, die zu seinen größten kreativen Errungenschaften und zu den bedeutendsten Klavierstudien des 20. Jahrhunderts zählen.



© Julia Sixt



© Ferry Nielsen



© Claudia Priefer

Chen Reiss, Sopran
Daniel Ottensamer, Klarinette
Eduard Kutrowatz, Klavier

F. Schubert: Der Hirt auf dem Felsen, D 965

L. Spohr: 6 Lieder op. 103

G. Mahler: Das himmlische Leben

F. Liszt: Die Loreley • O quand je dors • Der Fischerknabe
Comment, disaient-ils u.a.

„Das himmlische Leben ...“

„Singen ist wohl der direkteste Ausdruck von Freude: Sind kleine Kinder glücklich, lachen und singen sie. Ich empfinde es als Segen, mich täglich mit der besten Musik, die geschrieben wurde, beschäftigen zu dürfen. Mit dem Programm beim Liszt Festival möchte ich die Zuhörer zu einer Reise in ein wunderschönes, expressives, romantisches Land einladen und sie an meiner Freude teilhaben lassen.“ (Chen Reiss)



Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Vokal- / Kammermusik-Zyklus – Abo A, C1, G, J



Vahid Khadem-Missagh, Violine
Dorothy Khadem-Missagh, Klavier

- F. Schubert:** Sonate g-moll, D 408
- N. Paganini:** Sonate e-moll, op. 3, Nr. 6
- J. N. Hofzinsler:** Valses Animés
- F. Liszt:** Romance oubliée
- J. Brahms:** Scherzo aus der FAE-Sonate c-moll
- L. v. Beethoven:** Sonate Nr. 9, A-Dur, op. 47 „Kreutzer-sonate“



Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Kammermusik-Zyklus – Abo A, C1, J



Musiktradition in vierter Generation

„Musik als kraftspendende Quelle – die Magie des Augenblicks, mitreißende Emotion, packende Virtuosität und Klangfülle treffen auf die Resonanz durch das Publikum und schaffen jenen einzigartigen Moment.“

(Vahid Khadem-Missagh)



© Stephan Boleschal

Progressive Strings Vienna

Matthias Bartolomey, Violoncello

Klemens Bittmann, Violine & Mandola

Dynamo

BartolomeyBittmann führen in ihrem Zusammenspiel ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf einen neuen Weg. Mit Spontanität und Improvisation der Jazzästhetik verbinden sie ein Spektrum von intim groovenden bis hin zu kraftvoll rockenden Elementen.

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Unbändige Spiellust

„Ganz im Sinne des visionären und pionierhaften Geistes von Franz Liszt möchten wir die Grenzen unserer Instrumente ausloten und vereinen in unseren Eigenkompositionen die Rolle des Interpreten mit der des Komponisten.“

(Matthias Bartolomey)



© Andrej Grlic

Ketevan Sepashvili, Klavier

L. v. Beethoven: Sonate Nr. 17, d-moll, op. 31/2 „Sturmsonate“

Sonate Nr. 18, Es-Dur, op. 31/3 „Die Jagd“

F. Liszt: La lugubre gondola Nr. 1 • Sonate h-moll

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Klavier-Zyklus – Abo A, C2, H

Jeder Ton braucht Liebe

„Mit perfekter Technik und schönem Klang kann man niemanden mehr überraschen und beeindrucken, es geht um vielmehr: um Persönlichkeit und Aussage, um Interpretation!“

(Ketevan Sepashvili)



IL CANTO – Vokalensemble Novosibirsk

Svetlana Klim, Sopran

Evstolia Rodionova, Sopran

Julia Kolodaeva, Mezzosopran

Anna Voroshilova, Kontraalt, Beatbox

Evgenia Alieva, Mezzosopran und Leitung

A-Cappella-Bearbeitungen populärer Werke von **Liszt**, **Beethoven**, **Mozart** und **Bach** sowie Arrangements aus dem vokalen Jazz- und Popbereich von **Sting**, **Beatles**, **The Real Group**, **Rajaton** u.a.



Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Vokal-Zyklus – Abo A, C2, G

„Close-Harmony“ in Perfektion

Die künstlerische Zusammenarbeit mit dem erstklassigen Vokal-Ensemble aus Sibirien besteht bereits seit den Anfängen des Liszt Festivals. Seit dem Jahr 2012 ist Evgenia Alieva mit ihrem preisgekrönten Frauenchor zu Gast in Raiding. Inspiriert durch den „Close-Harmony-Sound“ international erfolgreicher Vokalformationen wie „The Real Group“ oder „Rajaton“ gründete sie 2015 das Solistenquintett IL CANTO und tritt damit im Jubiläumsjahr 2021 erstmals beim Liszt Festival auf.



Ondrej Janoska, Violine
Roman Janoska, Violine
František Janoska, Klavier
Julius Darvas, Kontrabass

Ihre Virtuosität und Improvisationskunst nutzen die vier Vollblutmusiker eindrucksvoll und spannen dabei den musikalischen Bogen von klassischen virtuoseren Werken über Eigenkompositionen hin zu einzigartigen Arrangements aus Genres wie Jazz, Pop und Weltmusik.

Janoska Style: unnachahmlich und intergalaktisch

Großes Talent, exzellente Ausbildung, virtuose Technik sowie ihre familiäre Bande eint das Janoska Ensemble mit ihrer gemeinsamen musikalischen Vision, die unterschiedlichsten Stile zu einer eigenen, wunderbaren Klangsprache zusammenzufügen. In ihren vielseitigen Programmen kreieren sie eine fantastische Mischung, die den unverwechselbaren „Janoska Style“ ausmacht.



Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Grenzgänger-Zyklus – Abo A, C2, K



© Stéphane Gallois

Lise de la Salle, Klavier

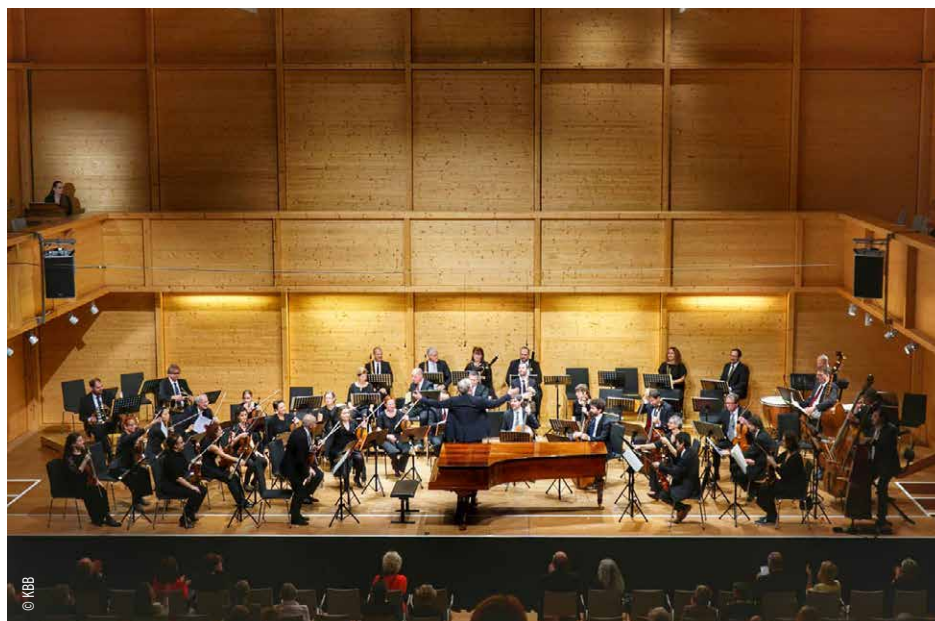
- I. Albeniz:** Cantos de Espana
- F. Liszt:** Rhapsodie Espagnole
- A. Ginastera:** Danzas Argentinas
- F. Liszt:** Sonate h-moll

Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Klavier-Zyklus – Abo A, C2, H

Spiegel des Lebens

„Das Konzerterlebnis bleibt für mich immer etwas nahezu Unbeschreibliches. Nachdem ich mit 5 Jahren Beethovens Missa Solemnis gehört hatte wusste ich, dass ich mein Leben auf der Bühne verbringen will, um meine tiefsten Emotionen auszudrücken und diese zu teilen. Ich glaube keine andere Kunstform ist fähig Gefühle derartig stark auszudrücken. Mit meinen Programmen möchte ich das Publikum an der Hand nehmen und in eine Welt voller Überraschungen und Entdeckungen entführen. Musik ist für mich der schönste, aufrichtigste und zugleich magischste Spiegel des Lebens“. (*Lise de la Salle*)



Orchester Wiener Akademie

Martin Haselböck, Leitung

J. Haydn: Sinfonie „Paukenwirbel“, Hob. I/103 (11:00 Uhr)

Sinfonie „Paukenschlag“, Hob. I/94 (17:00 Uhr)

F. Liszt: 2. Ungarische Rhapsodie

3. Ungarische Rhapsodie

6. Ungarische Rhapsodie „Carneval de Pest“

Rákóczy Marsch



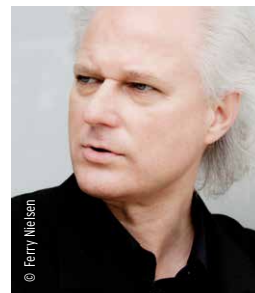
Konzert 11:00 Uhr

Karten: € 69,- / 59,- / 49,- / 39,-

Orchester-Zyklus – Abo A, C2, F

Haydn und Liszt I

Joseph Haydn und Franz Liszt sind die beiden großen musikalischen Söhne des Burgenlands. Franz Liszt hat die Symphonik Haydns im Gegensatz zur Musik der anderen Wiener Klassiker Mozart, Schubert, Beethoven nicht gekannt. Was beiden Komponisten aber gemeinsam ist, ist das Aufgreifen ungarischer Melodien und Idiome. Dieses ganz spezielle Kolorit prägt sowohl die beiden Londoner Sinfonien Haydns wie auch die populären Ungarischen Rhapsodien Liszts. *(Martin Haselböck)*



Wiener KammerOrchester
Eduard Kutrowatz, Klavier
Johannes Kutrowatz, Klavier und Leitung

F. Liszt: Angelus! Prière aux anges gardiens

E. Kutrowatz: Concerto Nr. 1 für 2 Klaviere,
Streichorchester und Percussion

P. I. Tschaikowsky: Serenade C-Dur, op. 48

In Töne gefasste Tagebucheintragen

Eduard Kutrowatz' Concerto Nr. 1, das 2018 mit überwältigendem Erfolg aus der Taufe gehoben wurde, feiert im Jubiläumsjahr 2021 in seiner überarbeiteten zweiten Fassung erneut Uraufführung. „Wie bei all meinen Werken sind prägende Begegnungen, starke Emotionen und lebensverändernde Umstände Beweggrund und Motor zum Komponieren“.
(Eduard Kutrowatz)



Karten: € 69,- / 59,- / 49,- / 39,-

Orchester-Zyklus – Abo A, E1, F



© Anastasia Miroslavskaya

Pavel Kachnov, Klavier

J. Brahms: Sonata Nr. 3, f-moll, op. 5

F. Liszt: Tre Sonetti di Petrarca: Nr. 47, Nr. 104, Nr. 123

F. Liszt: Réminiscences de Don Juan de Mozart

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Klavier-Zyklus – Abo A, E1, H

Das Klavier ist mein Leben

„Mein ganzes bewusstes Leben spiele ich Klavier. Durch das Klavier drücke ich meine Gefühle aus – meine Gefühle und Liebe. Wir sind vereint. Das Klavier ist mein Leben.“

(Pavel Kachnov)



Thomas Gansch, Trompete, Flügelhorn, Gesang
Leonhard Paul, Posaune, Basstrompete, Gesang
Albert Wieder, Tuba

Ménage à trois

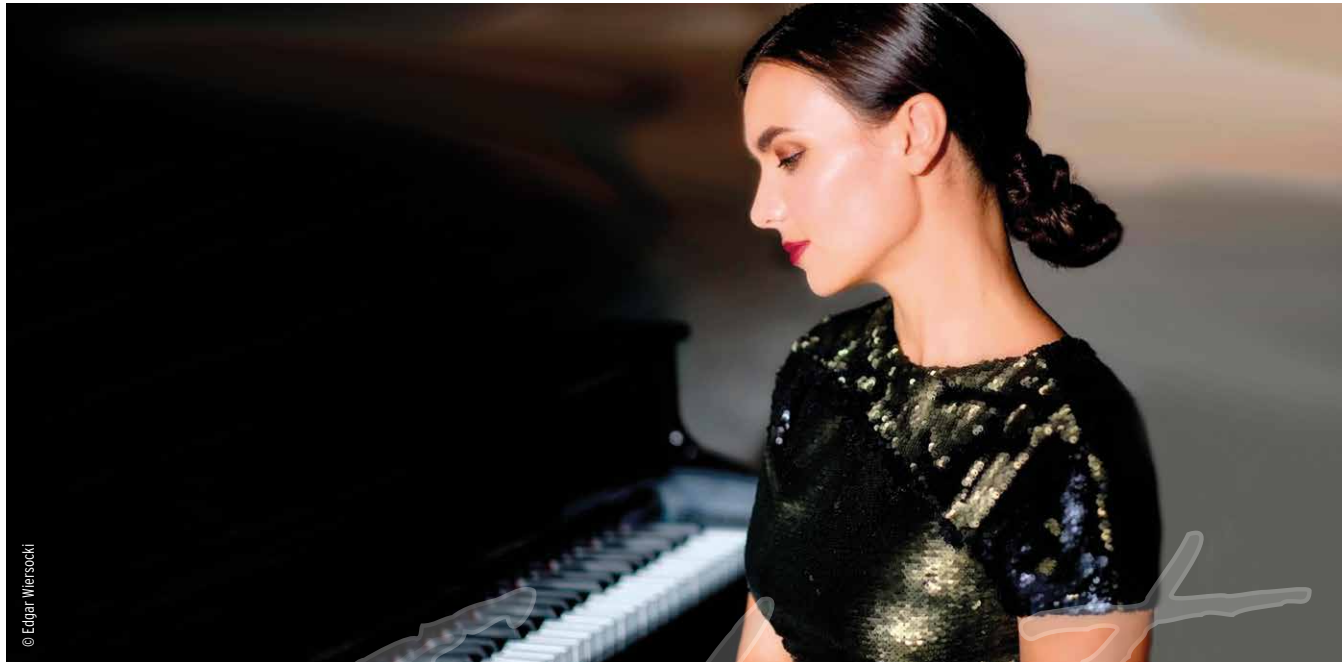
Ein vielseitiges Programm mit Musik aus allen Richtungen, virtuos, spannend, überraschend, und ab und zu mit einer Träne im Knopfloch, sind Wieder, Gansch & Paul Garanten für einen großartigen Konzertabend.

Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Wieder, Gansch & Paul

„Wieder“ ist früh burgenländisch und bedeutet Musikalität, „Gansch“ ist ein alter niederösterreichischer Kraftausdruck und bedeutet so viel wie „Rampensau“, das osmanische Wort „Paul“ hingegen kam während der zweiten Türkenbelagerung nach Wien und bedeutet „Neugier“.

Diese (frei erfundenen) Fakten beschreiben die drei Musiker Albert Wieder, Thomas Gansch und Leonhard Paul trotzdem sehr genau. Viel Vergnügen! (*Thomas Gansch*)



© Edgar Wiersocki

Kateryna Titova, Klavier

J. Haydn: Sonate Es-Dur, Hob XVI/52

L. v. Beethoven: Sonate Nr. 8, c-moll, op. 13, „Pathetique“

D. Scarlatti: Drei Sonaten

F. Schubert / F. Liszt: Serenade • Auf dem Wasser zu singen

F. Liszt: Consolation Nr. 3 • Ballade d'Ukraine

Mephisto Walzer Nr. 1

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Klavier-Zyklus – Abo A, E1, H

Elfenbeinerne Kraft und konturierte Bissigkeit

„Sie ist eine Revoluzzerin, technisch brillant, nicht ganz Punk aber auch nicht ganz die feine Dame. Eine Künstlerin, die Geschichte mit den Händen erzählt“ (MDR). Perfekte Technik und mühelose, selbstverständliche Virtuosität sind nur eine Seite der aus der Ukraine stammenden unkonventionellen Pianistin. Sei es als brillierende Solistin bei Rachmaninoffs 2. Klavierkonzert oder als Testimonial für das neue E-Piano CELVIANO von Casio: Titova kennt keine Berührungängste und macht jeden ihrer Auftritte zum Ereignis. Auf ihre Deutung von Beethovens berühmter „Pathetique“ und Liszts „Mephisto Walzer“ darf man sich freuen!



Julia Lacherstorfer, Geige, Gesang | OÖ
Evelyn Mair, Geige, Gesang | Südtirol
Matteo Haitzmann, Geige, Gesang | SBG
Marie-Theres Stickler, Diat. Harmonika, Gesang | NÖ
Marlene Lacherstorfer, Kontrabass, Gesang | OÖ

Furo:re

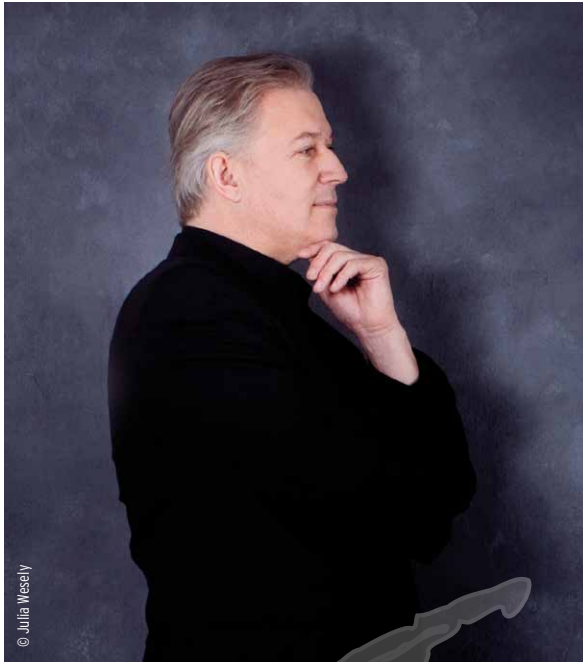
Taucht man in die Welt von ALMA ein, erscheinen Kategorien wie Raum und Zeit relativ. Wie nach dem Genuss eines guten Glases Wein oder einem übermütig getanzten Walzer, hinterlässt deren Musik ein wohl dosiertes Schwindelgefühl.



Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Grenzgänger-Zyklus – Abo A, E1, K

Vor dem inneren Auge entstehen während des Hörens Soundlandschaften, die einen gut beschaut durch Tradition und Moderne tänzeln lassen. Zu ihrem 10-jährigen Bandjubiläum erweitert das Quintett nun seine Spielräume und sprengt die Grenzen zwischen Fantasie und Realität, Körper und Seele, Bühne und Wirtshaus. So betritt das Publikum zunächst einen bestuhlten Konzertsaal, um sich wenig später auf einem Tanzboden wiederzufinden. Während der erste Teil des Abends den Raum in Richtung Zukunft dehnt, mit Spieltechniken und Improvisationsteilen experimentiert, zollt die zweite Konzerthälfte traditionellen Spielarten Tribut. Gemeinsamer Nenner ist und bleibt dabei die Gegenwart, in der Alma vor allem für eines sorgt: Furore!



Elisabeth Kulman, Alt
Eduard Kutrowatz, Klavier

„Happy Birthday, Franz Liszt!“

„Ihre Mezza-Voce-Stimme erzeugt Gänsehaut. Ein klangvolleres Pianissimo hat man noch nie zuvor gehört. Zum Abheben schön.“



Karten: € 49,- / 42,- / 35,- / 28,-

Vokal-Zyklus – Abo A, E2, G

Internationale Pressestimmen beschreiben eindrucksvoll, warum Elisabeth Kulman auch abseits des Opernbetriebes eine der führenden und meistgefragten Sängerpersönlichkeiten unserer Zeit ist. Seit Beginn ihrer künstlerischen Zusammenarbeit mit Eduard Kutrowatz verbindet sie von Anfang an neben der musikalischen Vielseitigkeit die Neugierde und der Mut neue Wege zu beschreiten. Dabei sind die zukunftsweisenden Lieder Franz Liszts zu einer konstanten Größe in ihren Programmen geworden und werden – neben zahlreichen Highlights aus ihrem breitgefächerten Repertoire – natürlich auch diesmal nicht fehlen.



© Mischa Nawrata

Eggner Trio

Christoph Eggner, Klavier

Georg Eggner, Violine

Florian Eggner, Violoncello

F. Liszt: Carnaval de Pest • Duo für Violine und Klavier
Angelus für Violoncello und Klavier

C. Czerny: Grand Trio in a-moll, op. 289

B. Smetana: Klaviertrio g-moll, op. 15

Karten: € 39,- / 34,- / 29,- / 24,-

Dreimal eins ist eins

Eins sein und drei bleiben – das ist die hohe Kunst des Klaviertriospielens. Die drei Eggnerbrüder beherrschen sie meisterhaft und tauchen mit Musikraritäten der Extraklasse von Czerny, Smetana und Liszt tief hinein in die leidenschaftliche Welt der hochvirtuosen Klavierkammermusik des 19. Jahrhunderts.



Orchester Wiener Akademie

Martin Haselböck, Leitung

J. Haydn: Militär-Sinfonie, Hob. I/100 (11:00 Uhr)

Sinfonie „Die Uhr“, Hob. I/101 (17:00 Uhr)

F. Liszt: Sinfonische Dichtung Nr. 13 „Von der Wiege bis zum Grabe“
Sinfonische Dichtung Nr. 5 „Prometheus“

2 Legenden für Orchester: „Die Vogelpredigt des Hl. Franziskus“
„San Francesco di Paula auf den Wogen schreitend“



Konzert 11:00 Uhr

Karten: € 69,- / 59,- / 49,- / 39,-

Orchester-Zyklus – Abo A, E2, F

Haydn und Liszt II

„Liszts Vater Adam war Aushilfscellist in der Fürstlichen Kapelle in Eisenstadt. Er soll auch mit dem greisen Joseph Haydn Karten gespielt haben. Für den zwei Jahre nach dem Tode Haydns geborenen Sohn Franz war die Musik des „Papa Haydn“ Symbol für längst vergangene verzapfte und altmodische Zeiten. Die revolutionäre Kraft beider Komponisten zeigt sich in den abwechslungsreichen Londoner Sinfonien Haydns, aber auch im vielfältigen Orchesterwerk Liszts, das hier durch zwei symphonische Dichtungen und zwei musikalischen „Legenden“ vertreten ist.“ (Martin Haselböck)

BROT
WIRD
WIEDER
BROT
WIRD
WIEDER
BROT
WIRD

WIEDER
BROT

JETZT
IN ALLEN
STRÖCK-
FILIALEN

Bio-Wiederbrot.

Das Brot, das aus Brot gemacht wird.

Es besteht zu einem Teil aus „Bio-Roggen-Pur“ vom Vortag und hilft somit, kein wertvolles Brot wegzwerfen. Mit seiner saftigen Krume und viel Röstaromen schmeckt es einfach unwiderstehlich.

stroeck.at/wiederbrot

Ströck

WaldQuelle
EINFACH UNSERE NATUR



1
jahre
burgenland
#wirsind100

DAS BURGENLAND
WIRD 100 JAHRE
& WIR FEIERN MIT

Waldquelle Mineralwasser entspringt am Fuße des Paulibergs, dem jüngsten, erloschenen Vulkan Österreichs und wird direkt bei der Quelle im Mittelburgenland abgefüllt.

JETZT MITMACHEN auf waldquelle.at und
100x Preise aus dem Burgenland **GEWINNEN.**



Große Premiere?

Teile deinen persönlichen #glaubandich Moment auf: [f](#) [t](#) [@](#)

ERSTE

#glaubandich



meine
**sonnen
therme**
★★★★★



WWW.KOBERSDORF.AT

außer kontrolle



RAY COONEY
6. JULI - 1. AUGUST
2021

100% Wasserspaß in der Sonnentherme Lutzmannsburg und 100% Kulturgenuß beim Lisztfestival.

Abenteuer, Spaß und Entspannung
für die ganze Familie.

In der Sonnentherme Lutzmannsburg warten Entspannung sowie spannende Wasserabenteuer auf große und kleine Gäste: Die längste VR-Rutsche der Welt, zahlreiche Erlebnisbecken auf 1.000m², Baby- und Kindersaunen, Wellness, Spa und Massage für die Großen und viele weitere Angebote garantieren einen gelungenen Familienurlaub. Und wer Lust auf Kultur hat, macht einfach einen Ausflug nach Raiding zum Lisztfestival. Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung!

Alle Infos: www.sonnentherme.at

 **burgenland**
mehr horizont fürs leben

TISCHLEREI

ECKER

www.ecker.cc



Schubertring 8 | 1010 Wien
Kirchengasse 6 | 7321 Raiding

[e tischlerei@ecker.cc](mailto:tischlerei@ecker.cc)

www.facebook.com/tischlerei.ecker

WIR REALISIEREN LEBENSRAUM

ZUM
OBERJÄGER



*Design und Denkmalschutz
im Schlosspark Lackenbach*

Ankommen, entspannen und die Natur auf Körper, Geist und Seele wirken lassen! Das Boutique Hotel im Schlosspark Lackenbach, im sonnigen Mittelburgenland gelegen, ist der ideale Ort zum Entschleunigen. In den denkmalgeschützten Gebäuden des Schlossensembles schuf das Wiener Design-Duo POLKA markante Zimmer und Suiten mit klingenden Namen wie Libellen-, Maulbeer- oder Schmetterlingszimmer. Die insgesamt 13 Zimmer sind der Beweis für eine harmonische Balance zwischen historischer Substanz und zeitgenössischem Design. In einigen Zimmern, wie auch der sich im Schlosspark befindlichen Kamin-Suite, haben Restauratoren in liebevoller Detailarbeit alte Wandmalereien zum Vorschein gebracht und konserviert.

Das Boutique Hotel ist nur wenige Minuten vom Konzerthaus in Raiding entfernt und bietet sich daher gut als Übernachtungsmöglichkeit nach einem Konzertbesuch des Liszt Festivals an.



Tipp:

Neue Ausstellung
im Museum
Schloss Lackenbach

**Schlacht von
Lackenbach 1620**

Schloss 1, 7322 Lackenbach

reservierung@oberjaeger.at +43 2619 86 26 26

zumoberjaeger.at



HOTEL
XYLOPHON
KULTUR | KULINARIK | FAMILIE

Das FESTIVAL HOTEL ****



Unser Service für Sie:

- **Shutteldienst** vom Hotel zum Festival bzw. vom Bahnhof zum Festival
- **Individuelle Verpflegung:** angepasste Restaurantzeiten (Festival-Programm)

XYLOPHON Hotelbetrieb GmbH & Co KG
Thermenplatz 3, A-7361 Lutzmannsburg
Tel.: +43 (0) 2615/813001
willkommen@hotel-xylophon.at
www.hotel-xylophon.at



Bösendorfer

Secession – Einheit in der Vielfalt

Collectors Item Grand Piano Secession
Fesselnde Brillanz und schier unbegrenzte Klangfarben
Technologie - Design - Handwerk
Ein Meisterwerk und Gesamtkunstwerk

www.boesendorfer.com



GP

Grand
Piano

VC

Vienna
Concert

CI

Collector's
Item



Der Konzertsaal

„Der Franz Liszt Konzertsaal in Raiding zählt akustisch zu den besten, die es gibt.“ (Der Standard)

Mit dem Lisztzentrum Raiding und dem Franz Liszt Konzertsaal wurde 2006 neben dem Liszt-Geburtshaus ein Zentrum der internationalen Liszt-Pflege und ein Veranstaltungsort für ein international führendes Liszt Festival geschaffen. Das Atelier Kempe Thill aus den Niederlanden verwirklichte gemeinsam mit dem Akustikpapst Prof. Karlheinz Müller aus München dieses bedeutende kulturelle Projekt und setzte dieses nach den Kriterien „sehen – hören – erleben“ sowohl architektonisch als auch funktionell optimal um.

Das Liszt-Haus Raiding

Das Liszt-Haus Raiding ist das historische Geburtshaus Franz Liszts (* 22. Oktober 1811). Heute ist in dem noch erhaltenen Teil des ehemaligen Meierhofs der Fürsten Esterházy ein Museum untergebracht, das den authentischen Rahmen bildet, um die frühen Entwicklungsjahre des jungen Virtuosen zu betrachten.

Das Liszt-Haus Raiding kann während des Liszt Festivals vor den Konzerten mit einer gültigen Eintrittskarte kostenlos besichtigt werden. Die Ausstellung „Franz Liszt – Wunderkind | Weltstar | Abbé“ stellt den Komponisten als Mensch und Künstler in ein Spannungsfeld zwischen privater und öffentlicher Sphäre. Sie widmet sich einerseits im Geburtshaus persönlichen Aspekten seines Lebens – seiner Familie und Kindheit, seinen Beziehungen zu Frauen, seiner Religiosität –, andererseits wird im zeitgenössischen Konzertgebäude dem Starkult um seine Person gehuldigt. Zudem ist hier eine Rekonstruktion des „Blauen Salons“ mit historischem Mobiliar aus dem Wiener Schottenhof sowie eine moderne Interpretation dieses Salons zu sehen – eine „Liszt-Lounge“, die vielfältig genutzt werden soll.

Das Liszt-Haus ist vor allen Konzerten eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet. Eine gültige Eintrittskarte für das Liszt Festival Raiding ermächtigt zum **freien Eintritt** in das Geburtshaus.
office@liszthaus.at, www.liszthaus.at

FESTIVAL KULINARIK

Mitten im Franz-Liszt-Geburtsort Raiding im Mittelburgenland befindet sich das neue Restaurant. Nur 100 Schritte vom Geburtshaus des weltberühmten Komponisten und dem Konzerthaus entfernt - getrennt nur vom Raidingbach.

Ob zum Konzert am Abend oder zur Matinee. Sie können im Restaurant „Liszt am Bach“ ganz nah gut speisen – vor dem Festival-Konzert und danach.

Reservieren Sie sich einen Platz:

T +43 (0)2619/20577

M +43 (0)699/12345743

restaurant@lisztambach.at

Franz Liszt-Platz 1, Raiding



Liszt Festival Raiding

Büroöffnungszeiten: Mo –Do 8:00 – 16:00 & Fr 8:00 – 13:00 Uhr
A-7321 Raiding, Lisztstraße 46
Tel: +43 (0)2619-51047, Fax DW 22
raiding@lisztzentrum.at, www.lisztfestival.at

Kartenbestellungen

Online-Ticketshop

Besuchen Sie unseren Online-Ticketshop! Dort können Sie ab 15. Jänner 2021 Tickets für das Liszt Festival Raiding 2021 zum Originalpreis ohne Aufschlag von Gebühren online kaufen. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.lisztfestival.at

Kartenbestellungen

Telefonische Kartenbestellungen werden zu den Büroöffnungszeiten ab sofort gerne entgegen genommen. Schriftliche Kartenbestellungen können mittels beiliegender Bestellkarte auf dem Postweg, per Fax oder E-Mail und im Internet ab sofort erfolgen. Alle Kartenbestellungen sind verbindlich, die Bearbeitung der Kartenbestellungen erfolgt in der Reihenfolge ihres Einlangens und nach Maßgabe der vorhandenen Plätze. Abo-Bestellungen werden sofort bearbeitet, für Einzelkarten-Bestellungen erfolgt die Bearbeitung ab 15. Jänner 2021.

Jugendkarte

Schüler, Lehrlinge und Studenten bis 27 Jahre erhalten eine Ermäßigung von 50% auf den regulären Kartenpreis. Abholung an der Konzertkassa gegen Vorlage eines Ausweises.

Bezahlung

Bestellte Karten werden im In- und Ausland zuzüglich € 2,50 Bearbeitungsgebühr zugesandt. Die Bezahlung erfolgt mittels Kreditkarte (Mastercard, Visa, Diners) oder mit Zahlschein. Banküberweisungen müssen für den Empfänger spesenfrei durchgeführt werden. Alle be-



stellten Karten müssen spätestens 14 Tage nach Erhalt der Reservierungsbestätigung bezahlt werden.

Hinweise

Die Konzertkassa öffnet jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn. Die Rückerstattung des Eintrittspreises für nicht abgeholte Karten sowie die Rückgabe oder der Umtausch von bereits bezahlten Karten ist nicht möglich. Programm-, Besetzungs- oder Spielstättenänderungen berechtigen nicht zur Kartenrückgabe. Bei Absage bzw. Abbruch der Veranstaltung vor einer Aufführungsdauer von 45 Minuten kann die Eintrittskarte innerhalb von 14 Tagen an der Stelle, wo sie gekauft wurde, zurückgegeben werden.

Die Eintrittskarte ist ohne Abriss ungültig. Für Zuspätkommende ist der Einlass zur Veranstaltung grundsätzlich nur in den Pausen möglich. Fotografieren, Filmen sowie Video- und Tonaufnahmen sind innerhalb der Veranstaltungsstätten u.a. aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet. Der Besucher erklärt sich mit eventuell entstandenen Bildaufnahmen seiner Person entschädigungslos einverstanden. Mit dem Erwerb der Eintrittskarte anerkennt der Besucher die Hausordnung.


Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer stehen Plätze zu Verfügung, wir bitten Sie um einen entsprechenden Vermerk auf der Bestellkarte oder um telefonische Kontaktaufnahme: **+43 (0)2619-51047**.

Kartenvertriebspartner

Kartenkäufe können ab 15. Jänner 2021 auch bei folgenden Vertriebspartnern durchgeführt werden: **KBB – Kultur-Betriebe Burgenland**, bei allen **Ö-Ticket** Vorverkaufsstellen und allen **Raiffeisenbanken** im Burgenland.

Elite Tours Busfahrten

Mit Elite Tours fahren Sie zu den mit  gekennzeichneten Konzerten sicher und bequem von Wien (Operngasse 4) zum Liszt Festival nach **Raiding und retour um EUR 36,-**. Buchen Sie das Shuttle-Service oder ein Arrangement direkt bei Elite Tours unter **T: +43-(0)1-5132225, travel@elitetours.at**.



Entdecken Sie das Liszt Festival im Abo!

Wählen Sie aus den vielen Abo-Möglichkeiten in der Bestellkarte und kommen Sie so in den Genuss zahlreicher persönlicher Vorteile:

Leistungen für alle Abonnenten:

- Vorkaufsfrist bis 1. Februar 2021
- bis zu 30% Ermäßigung auf Abonnementkarten
- Sitzplatz nach Wahl für alle Veranstaltungen
- Abonnementkarten sind frei übertragbar
- Exklusive Einladungen: Intendantenempfang, Vorträge, Künstlergespräche, Autogrammstunden
- Nutzung der VIP-Lounge während des Festivals nach Möglichkeit
- Zusendung von Prospekten, Festivalmagazinen, Newsletter
- keine Verrechnung von Bearbeitungs- und Postgebühren

Zusätzliche Leistungen für Generalpassbesitzer (Abo A):

- jährlich 1 Liszt-Geschenk gratis (z.B. CD-Neuerscheinung)
- jährlich 1 gratis VIP-Packages (Glas Sekt)

Entdecken Sie das Liszt Festival IM ABO - bis zu 30% RABATT

**Abonnements 2021
jetzt bestellen!**

Wählen Sie aus
11 verschiedenen Abos
und genießen Sie **die Vorteile!**

Info & Buchung: T: +43-2619-51047
raiding@lisztzentrum.at | www.lisztfestival.at



Abonnements Liszt Festival Raiding 2021

Abo A: Generalpass: alle 20 Konzerte = – 30% Rabatt!

- Kat. 1: € 686,00 (*€ 980,00) ■ Kat. 3: € 497,00 (*€ 710,00)
- Kat. 2: € 591,50 (*€ 845,00) ■ Kat. 4: € 402,50 (*€ 575,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo C1: alle 6 Konzerte von 10. – 13. Juni = – 20% Rabatt!

- Kat. 1: € 227,20 (*€ 284,00) ■ Kat. 3: € 166,40 (*€ 208,00)
- Kat. 2: € 196,80 (*€ 246,00) ■ Kat. 4: € 136,00 (*€ 170,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo C2: alle 5 Konzerte von 17. – 20. Juni = – 20% Rabatt!

(Orchesterkonzert 20.06. nach Wahl)

- Kat. 1: € 204,00 (*€ 255,00) ■ Kat. 3: € 146,40 (*€ 183,00)
- Kat. 2: € 175,20 (*€ 219,00) ■ Kat. 4: € 117,60 (*€ 147,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo E1: alle 5 Konzerte von 15. – 17. Oktober = – 20% Rabatt!

- Kat. 1: € 188,00 (*€ 235,00) ■ Kat. 3: € 136,80 (*€ 171,00)
- Kat. 2: € 162,40 (*€ 203,00) ■ Kat. 4: € 111,20 (*€ 139,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo E2: alle 3 Konzerte von 22. – 24. Oktober = – 10% Rabatt!

Orchesterkonzert 24.10. nach Wahl)

- Kat. 1: € 141,30 (*€ 157,00) ■ Kat. 3: € 101,70 (*€ 113,00)
- Kat. 2: € 121,50 (*€ 135,00) ■ Kat. 4: € 81,90 (*€ 91,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo F: Orchester-Zyklus: 3 Konzerte = – 10% Rabatt!

20.6. + 24.10. Orchester Wiener Akademie 11:00 od. 17:00 Uhr
+ 15.10. Wiener KammerOrchester

- Kat. 1: € 186,30 (*€ 207,00) ■ Kat. 3: € 132,30 (*€ 147,00)
- Kat. 2: € 159,30 (*€ 177,00) ■ Kat. 4: € 105,30 (*€ 117,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)



Abo G: Vokal-Zyklus: 3 Konzerte = - 10% Rabatt!

12.6. Chen Reiss • Daniel Ottensamer • Eduard Kutrowatz

+ 18.6. IL CANTO + 22.10. Elisabeth Kulman • Eduard Kutrowatz

■ Kat. 1: € 132,30 (*€ 147,00) ■ Kat. 3: € 94,50 (*€ 105,00)

■ Kat. 2: € 113,40 (*€ 126,00) ■ Kat. 4: € 75,60 (*€ 84,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo H: Klavier-Zyklus: 6 Konzerte = - 20% Rabatt!

20.3. KlavierDuo Kutrowatz + 12.6. Shoko Kawasaki

+ 17.6. Ketevan Sepashvili + 19.6. Lise de la Salle

+ 16.10. Pavel Kachnov + 17.10. Kateryna Titova

■ Kat. 1: € 203,20 (*€ 254,00) ■ Kat. 3: € 148,80 (*€ 186,00)

■ Kat. 2: € 176,00 (*€ 220,00) ■ Kat. 4: € 121,60 (*€ 152,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo J: Kammermusik-Zyklus: 4 Konzerte = - 15% Rabatt!

12.6. Chen Reiss • Daniel Ottensamer • Eduard Kutrowatz

+ 13.6. Dorothy & Vahid Khadem-Missagh

+ 13.6. BartolomeyBittmann + 23.10. Eggner Trio

■ Kat. 1: € 141,10 (*€ 166,00) ■ Kat. 3: € 103,70 (*€ 122,00)

■ Kat. 2: € 122,40 (*€ 144,00) ■ Kat. 4: € 85,00 (*€ 100,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo K: Grenzgänger-Zyklus: 7 Konzerte = - 20% Rabatt!

20.3. KlavierDuo Kutrowatz + 10.6. Da Blechhaufn • KlavierDuo

Kutrowatz + 11.6. Franz Posch & Innbrüggler • Die Tanzgeiger

KlavierDuo Kutrowatz + 13.6. BartolomeyBittmann + 19.6. Janoska

Ensemble + 16.10. Wieder, Gansch & Paul + 17.10. Alma

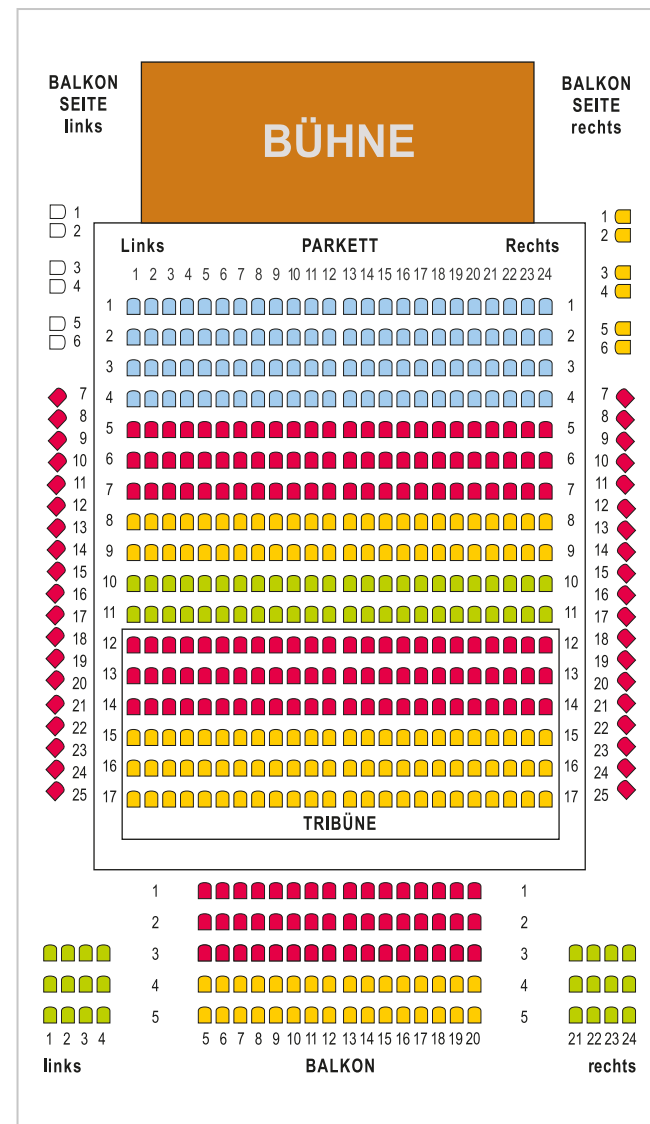
■ Kat. 1: € 274,40 (*€ 343,00) ■ Kat. 3: € 199,20 (*€ 249,00)

■ Kat. 2: € 236,80 (*€ 296,00) ■ Kat. 4: € 161,60 (*€ 202,00)

(*Stattpreise ohne Rabatt)

Abo 4plus:

mindestens 4 Konzerte nach freier Wahl = - 15% Rabatt!



Kategorien: 1. / 2. / 3. / 4.



Für Rollstuhlfahrer stehen Plätze zur Verfügung, wir bitten um telefonische Kontaktaufnahme: +43 (0) 2619-51047

MÄRZ 2021

■ Sa 20.03 19:30 Uhr KlavierDuo Kutrowatz

JUNI 2021

■ Do 10.06. 19:30 Uhr Da Blechhaufn • Kutrowatz

■ Fr 11.06. 19:30 Uhr F. Posch, Tanzgeiger, Kutrowatz

■ Sa 12.06. 11:00 Uhr Shoko Kawasaki

■ Sa 12.06. 19:30 Uhr C. Reiss • D. Ottensamer E. Kutrowatz

■ So 13.06. 11:00 Uhr Dorothy & Vahid Khadem-Missagh

■ So 13.06. 17:00 Uhr BartolomeyBittmann

■ Do 17.06. 19:30 Uhr Ketevan Sepashvili

■ Fr 18.06. 19:30 Uhr IL CANTO

■ Sa 19.06. 11:00 Uhr Janoska Ensemble

■ Sa 19.06. 19:30 Uhr Lise de la Salle

■ So 20.06. 11:00 Uhr Orchester Wiener Akademie

■ So 20.06. 17:00 Uhr Orchester Wiener Akademie

OKTOBER 2021

■ Fr 15.10. 19:30 Uhr Wiener KammerOrchester

■ Sa 16.10. 11:00 Uhr Pavel Kachnov

■ Sa 16.10. 19:30 Uhr Wieder, Gansch & Paul

■ So 17.10. 11:00 Uhr Kateryna Titova

■ So 17.10. 17:00 Uhr ALMA

■ Fr 22.10. 19:30 Uhr E. Kulman • E. Kutrowatz

■ Sa 23.10. 19:30 Uhr Eggner Trio

■ So 24.10. 11:00 Uhr Orchester Wiener Akademie

■ So 24.10. 17:00 Uhr Orchester Wiener Akademie

ABONNEMENTS LISZT FESTIVAL RAIDING 2021

■ Abo A: alle 20 Konzerte 2021 = - 30% Rabatt (Orchesterkonzerte 20.06. + 24.10. nach Wahl)

■ Abo C1: alle 6 Konzerte von 10. - 13. Juni = - 20% Rabatt

■ Abo C2: alle 5 Konzerte von 17. - 20. Juni = - 20% Rabatt (Orchesterkonzert 20.06. nach Wahl)

■ Abo E1: alle 5 Konzerte von 15. - 17. Oktober = - 20% Rabatt

■ Abo E2: alle 3 Konzerte von 22. - 24. Oktober = - 10% Rabatt (Orchesterkonzert 24.10. nach Wahl)

■ Abo F: 3 Orchesterkonzerte = - 10% Rabatt (20.6. + 15.10. + 24.10.)

■ Abo G: 3 Vokalkonzerte = - 10% Rabatt

■ Abo H: 6 Klavierkonzerte = - 20% Rabatt

■ Abo J: 4 Kammerkonzerte = - 15% Rabatt

■ Abo K: 7 Konzerte „Grenzgänger“ = - 20% Rabatt

■ Abo 4plus: mind. 4 Konzerte nach freier Wahl = - 15% Rabatt

BESTELLKARTE / ORDER FORM

(Bitte in Blockschrift ausfüllen /
please fill in using capital letters)

Name, Vorname / surname, first name
Straße / street
PLZ / zip code Wohnort / city
Land / country
Telefon / telephone
E-Mail
Unterschrift / signature

Zahlweise / payment

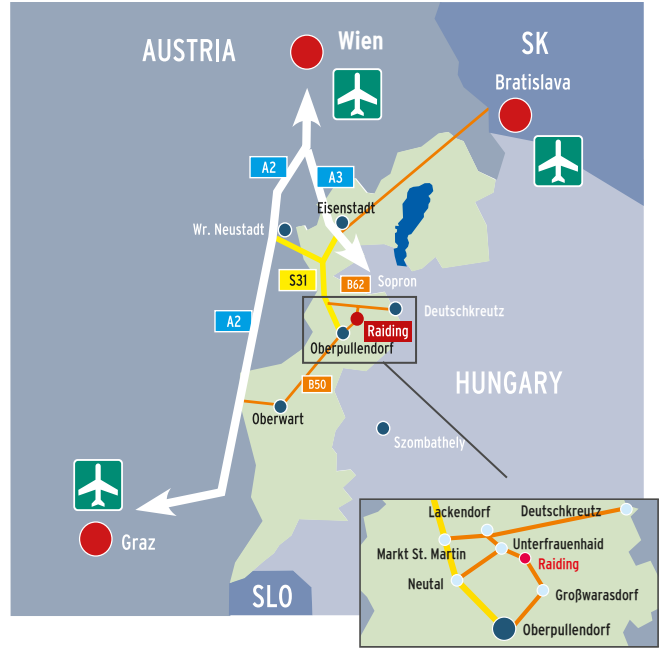
Die für mich reservierten Karten

- hole ich nach Verständigung im Büro vom Liszt Festival Raiding, Lisztstr. 46, 7321 Raiding ab.
I will pick up the tickets at the ticket office of the Liszt Festival Raiding, Lisztstr. 46, 7321 Raiding.
- werden mir im In- und Ausland zuzüglich € 2,50 Bearbeitungsgebühr mit Zahlschein zugesandt.
I will pay by bank transfer with a payment form plus a handling fee of € 2,50 after receiving the tickets.
- zahle ich mit Kreditkarte zuzüglich € 2,50 Bearbeitungsgebühr. Die Karten werden mir zugesandt.
I will pay by credit card plus a handling fee of € 2,50. The tickets will be mailed to me.

VISA MASTER/EUROCARD DINERS
Nr. / No.
Ablaufdatum / expiration date KPN/CVC

Bitte
ausreichend
frankieren
Please
affix correct
postage

Liszt Festival Raiding
Lisztstr. 46
7321 Raiding
AUSTRIA



Intendanz:
Mag. Johannes Kutrowatz
Mag. Eduard Kutrowatz

Kaufmännische Leitung:
Mag. Thomas Mersich, MAS

Produktionsleitung:
Dr. Dietlind Pichler

Marketing & PR:
Mag. Elisabeth Buranits



IMPRESSUM
LISZT FESTIVAL RAIDING

Lisztstraße 46
7321 Raiding, Austria
T: +43 (0)2619-51047
F: +43 (0)2619-51047-22
raiding@lisztzentrum.at
www.lisztfestival.at

